

„GLOW“ – Licht für die Welt

Warst du schon einmal in einer Situation, in der du dachtest: Das ist ein passender Moment, von Gott zu erzählen! Aber möglicherweise fandest du nicht die rechten Worte oder du fühltest dich beklommen. GLOW möchte dir eine Möglichkeit aufzeigen, wie du die Botschaft von Jesus weitergeben kannst. Es wurden Flugblätter zu verschiedenen Themen der Bibel entwickelt, die überall verteilt oder liegengelassen werden können. Sie haben ein solches Format, dass man sie immer dabei haben kann.

Seinen Ursprung hat GLOW in der Zentral-Kalifornischen Vereinigung. In Nordamerika sind bereits elf Vereinigungen an diesem Projekt beteiligt. Insgesamt wurden bereits mehr als acht Millionen Flugblätter gedruckt. Auch in Europa gibt es GLOW-Flyer schon in mehreren Sprachen. Wir haben bereits viele wunderbare Erfahrungen erleben dürfen, wie Gott diese einfachen Flugblätter benutzt, um die Menschen mit seiner frohen Botschaft zu erreichen. Unser US-Gemeindeblatt „Adventist Review“ berichtet jeden Monat eine „Flugblattterfahrung“ von GLOW.

✘ Ein junger Mann, der in diesem Projekt mitarbeitet, legte eine Reihe Flugblätter in einen Einkaufswagen eines Supermarkts. Einige Stunden später nahm Herr Ruffy diesen Einkaufswagen. Als er die Flugblätter wegwerfen wollte, sah er den Titel „Ein Tag zum Erinnern“. Später sagte er, er glaube, dass das Flugblatt eine Antwort auf sein Gebet gewesen sei. Kurz vorher hatte sein Sohn eine Ferien-Bibelschule besucht. Dort lernte er die Zehn Gebote kennen. Als er nach Hause gekommen war, fragte er seine Eltern, warum sie nicht den Samstag heilig halten würden. Herr Ruffy und seine Frau begannen zu beten, um die Wahrheit über den Sabbat herauszufinden. Gerade da fand er dieses Flugblatt im Einkaufswagen. Inzwischen bekommt diese Familie Bibelstunden.

✘ In den Ferien besuchte ein Prediger und seine Frau den botanischen

Garten. Als sie einen Mann nach dem Ausgang fragten, gab ihm die Predigerfrau ein GLOW-Traktat. Als sie sich anschickte weiterzugehen, sagte der Mann: „Einen Augenblick bitte! Wollen Sie mit mir nicht darüber sprechen?“ Es begann eine angeregte Unterhaltung. Der Mann erzählte, dass in seiner Kirche gerade darüber diskutiert werde, ob man den Sabbat oder den Sonntag halten solle. Er stellte viele Fragen und war dankbar für die Antworten. Am Schluss sprachen sie von einem von Gott herbeiführten Treffen.

✘ Beim Youth In Mission Kongress Ostern 2012 in Mannheim durfte ich erleben, wie gut Gott ist und wie er Menschen begeistert, für ihn aktiv zu sein. Ich war mit zwei Mädchen unterwegs, die beide noch keinerlei Erfahrungen mit missionarischen Verteilaktionen gemacht hatten. Wir beteten, als wir in der Mannheimer Innenstadt waren und ich konnte sehen, wie aufgeregt die beiden waren. So schlug ich vor, dass wir am Anfang zusammenbleiben und den Menschen Gutscheinkarten für den Bücherstand oder GLOW-Traktat geben. Wir gingen langsam los und kamen an einem Mann vorbei, der auf einer Bank saß. Das eine Mädchen meinte später, sie hatte schon überlegt, diesen Mann anzusprechen. Genauso dachte ich. Wir waren schon fast an ihm vorüber gegangen, da fragte er: „Darf ich so einen haben?“ Dabei zeigte auf unsere GLOW-Flyer. Sehr gerne übergaben wir ihm gleich mehrere und unterhielten uns noch ein wenig mit ihm. Ich staunte und dankte Gott, dass er es so führte, dass die erste Person auf uns zukam. Später verloren die beiden Mädchen ihre Angst und ich sah, wie sie alleine Menschen ansprachen und Gutscheine und GLOW-Flyer verteilten. Am Ende meinten sie: „Das hat richtig Spaß gemacht!“ Gott ist gut! Er weiß genau, was wir brauchen und manchmal gibt er uns einen ersten kleinen Schubs.

✘ Das Fußballspiel Polen gegen Griechenland war gerade vorbei, als wir nach dem Sabbatanfangs-Got-

tesdienst von der Warschauer Adventgemeinde zum Bahnhof gingen. Die Straßen der Innenstadt waren gefüllt mit Hunderttausenden grölenden und teilweise betrunkenen Menschen. Durch die Menschenmassen hindurch suchten wir uns einen Weg zum Hauptbahnhof. Plötzlich bemerkte ich, dass jemand in meine rechte Hosentasche griff und etwas herausnahm. Sofort wusste ich, dass jemand etwas von mir gestohlen hatte. Ich fasste in meine linke Hosentasche, wo sich meine Wertsachen befanden, aber sie waren alle noch da. Das einzige, was fehlte, waren ein paar GLOW Flyer! Gott hat wundersame Wege, sein Wort zu verbreiten. Und wenn wir dies persönlich miterleben möchten, müssen wir uns einfach nur in seinen Dienst stellen und dankbar über Gottes Handeln staunen.

✘ Mit einer Danielstatue Menschen auf den Glauben hin anzusprechen, ist eine interessante Erfahrung. Viele Leute zeigen daran Interesse und es besteht dabei eine wunderbare Gelegenheit, mit den Leuten – egal, ob Atheisten, Christen oder Moslems – über Gott und die Bibel ins Gespräch zu kommen.

„Wussten Sie, dass über diese Statue in der Bibel berichtet wird?“, fragte ich eine Person. „Nein!“ „Haben Sie eine Bibel zu Hause?“ „Ja, habe ich.“ „Dann können Sie darin diesen Bericht nachlesen. Wenn Sie möchten, kann ich Ihnen diesen Flyer mitgeben. Darin wird dieser Bericht aus der Bibel genau erklärt“. In der Regel nehmen die Leute dann den GLOW-Flyer zum Thema Daniel 2 „Ein intelligenter Glaube“ dankbar an. Sie vertiefen das Gesagte und geben dem Heiligen Geist so eine weitere Möglichkeit, an den Menschen zu wirken. ■ (Berichte gekürzt)

GLOW-Deutschland Team
Tel.: +49 5251 417 9517
glowgermany@gmail.com
www.glowonline.org

„GLOW“ ist ein Akronym. Die Buchstaben stehen für: **G**iving **L**ight to **o**ur **W**orld (Unserer Welt Licht bringen).